

zu Schuldentilgung verwendet. Die G.-V. v. 9./3. 1908 beschloss zur Schuldentilg. weitere Erhöhung des A.-K. um M. 400 000 (auf M. 1 000 000) in 400 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./11. 1907, übernommen vom Schles. Bankverein, angeboten den alten Aktionären 3:2 vom 4.—18./4. 1908 zu 102% plus 4% Stück-Zs. ab 1./11. 1907.

**Hypotheken:** M. 400 000 (Stand am 31./10. 1910).

**Geschäftsjahr:** 1./11.—31./10. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rücklagen, hierauf 4% Div., vom Übrigen bis 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Okt. 1910:** Aktiva: Grundstücke, Gebäude, Steinbruch, Geleisanlagen, Masch., Utensil. 1 321 467, Kassa 3265, Wechsel 1981, Versich. 348, Debit. 142 511, Portl.-Zement, Halbfabrikate, Material. u. Masch.-Ersatzteile 70 515, Verlust 29 384. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Hypoth. 400 000, unerhob. Div. 40, Kredit. 169 433. Sa. M. 1 569 473.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Reparatur. 70 783, allg. Unk., Zs. etc. 65 036, Abschreib. 79 656. — Kredit: Vortrag 14 163, Betriebsüberschüsse 143 034, Pachten u. Mieten 2894, R.-F. 11 000, Delkr.-Kto 15 000, Verlust 29 384. Sa. M. 215 476.

**Dividenden 1902/1903—1909/1910:** 0, 0, 0, 0, 4, 4, 0, 0%.

**Direktion:** Dr. W. Richter, C. Freise. **Prokurist:** H. Striller.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. A. Jaeschke, Breslau; Stellv. Kreisbaumstr. R. Martelleur, Goldberg i. Schl.; Gust. Pralle, Bunzlau; Dr. Eug. Kuthe, Breslau; Bankvorsteher Max Seiler, Liegnitz.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Breslau: Schles. Bankverein.

## Preussische Portland-Cementfabrik in Neustadt i. W.-Pr.

**Gegründet:** 19./12. 1889. Letzte Statutänd. 19./9. 1899, 17./1. 1902, 7./3. 1911.

**Zweck:** Herstellung von Portland-Zement, dessen Weiterverarbeitung zu baulichen oder ornamentalen Gegenständen, Fabrikation und Zubereitung von sonstigen Baumaterialien wie Ziegeln, Kunststeinfabrikate, Düngekalk etc. In der Fabrik, gelegen in Worle, wurde 1907 bzw. 1908 ein Drehofen aufgestellt. 1908 brannte ein Teil der Anlagen ab, die neu aufgebaut, erst im Frühjahr 1909 wieder in Betrieb kamen, wodurch die Fabrikation erst verspätet aufgenommen werden konnte. 1910 niedrige Verkaufspreise. Zugänge auf Anlagen erforderten 1909 u. 1910 ca. M. 110 000 bzw. 25 445.

**Kapital:** M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000.

**Anleihe:** M. 300 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Partial-Oblig., rückzahlbar zu 105%, Stücke Lit. A à M. 2000, Lit. B à M. 1000 u. Lit. C à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1890 durch jährl. Ausl. im Juni auf 2./1. Als Sicherheit dient I. Hypoth. auf den Grundbesitz. Ende 1910 noch in Umlauf M. 97 500. Zahlst. wie bei Div.

M. 150 000 in 5% Teilschuldverschreib. von 1907, aufgenommen bei Gottfr. Herzfeld in Hannover zum Bau eines Drehofens u. zur Ablös. einer Hypoth. von M. 40 000 etc. Ende 1910 noch in Umlauf M. 145 000.

**Hypothek:** M. 50 000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F., etwaige Sonderrückl., vom Übrigen vertragsm. Tant. an Vorst., mind. 4% Div., vom Rest 5% Tant. an A.-R. (ausser einem Fixum von zus. M. 3000, welche auf Handl.-Unk. zu buchen sind), Überrest weitere Div.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Grundstücke 257 000, Gebäude 444 000, Masch. 273 600, Inventar 18 400, elektr. Anlage 13 000, Gleisanlagen 5500, Gespanne 4000, Material. 130 748, Kassa 2912, Effekten 22 463, Wechsel 1135, Debit. 49 954. — Passiva: A.-K. 700 000, Oblig. 97 500, do. Amort.-Kto 4715, do. Zs.-Kto 2347, Hypoth. 50 000, Teilschuldverschreib. 145 000, R.-F. 29 700, Spez.-R.-F. 18 000, Delkr.-Kto 5000, Akzente 105 243, Kredit. 60 676, Vortrag 4532. Sa. M. 1 222 714.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Handl.-Unk. 28 620, Reparatur. 14 085, Gespanne 4131, Zs. 21 874, Abschreib. 37 447, Gewinn 4532. — Kredit: Vortrag 3517, Fabrikat.-Kto 103 990, Pachten u. Mieten 3184. Sa. M. 110 691.

**Dividenden 1890—1910:** 8, 4, 0, 1 $\frac{1}{2}$ , 4, 2, 5, 5, 5, 5, 3 $\frac{1}{4}$ , 0, 2, 4, 4 $\frac{1}{2}$ , 5 $\frac{1}{2}$ , 5 $\frac{1}{2}$ , 2, 0, 0, 0%.

Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Vorstand:** Max Schramm, Hugo Schramm.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Dir. Dr. G. Petschow, Stellv. F. Helfer, Ing. A. Malsch, Bank-Dir. E. Urban, Danzig; Bankier A. Behmack, Hannover.

**Zahlstellen:** Für Div.: Eig. Kasse; Hannover: Gottfr. Herzfeld; Danzig: Nordd. Creditanstalt.\*

## Portland-Cement-Fabrik Ingelheim a. Rh., A.-G.,

vormals C. Krebs in Nieder-Ingelheim a. Rh.

**Gegründet:** Sept. 1897 mit Wirkung ab 1./1. 1897. Letzte Statutenänd. 21./6. 1900, 26./4. 1904, 31./5. 1906 u. 29./12. 1906.

**Zweck:** Fortbetrieb der früher unter der Firma C. Krebs betriebenen Portland-Cementfabrik (eingelegt von Jakob Oederheimer für M. 1 250 000). Zur Heranschaff. d. Rohmaterials aus den Steinbrüchen sind letztere mit der Fabrik durch eine Drahtseilbahn verbunden. Die